

# Werkstatt: Politik-Journalismus



## Gastdozent

Frank Pergande, FAZ

## Inhalt

Politikjournalisten müssen sich im Dschungel der Parteien zurecht zu finden, gute Kontakte pflegen und dennoch unabhängig berichten. In diesem Workshop sollen angehende Journalisten lernen, wie man der Öffentlichkeit ein unbefangenes Bild der Politiklandschaft präsentiert, ohne sich von Public Affairs und PR beeinflussen zu lassen. FAZ-Journalist Frank Pergande zeigt den Nachwuchstalenten, wie man aktuelle Geschehnisse in der Politik richtig deutet, ohne parteiisch zu sein und somit dem Interesse der Öffentlichkeit, umfassend informiert zu werden, gerecht wird.

## Ziel

Einblick in die Herausforderungen und Schwierigkeiten des modernen Politikjournalismus zu vermitteln

## Ablauf

10:00 - 10:15	Begrüßung und Einführung
10:15 - 11:30	Politikjournalismus...eine Einführung in das Ressort
11:30 - 12:30	Schreibübung
13:00 - 14:00	Mittagspause
14:00 - 15:45	Besprechung der Arbeiten, Ausführungen zum journalistischen Handwerk
15:45 - 16:00	Kaffeepause
16:00 - 17:00	Journalistischer Alltag. Frank Pergande berichtet von den Realitäten eines FAZ-Redakteurs. Frage und Diskussionsrunde
17:00	Veranstaltungsende

## Dozent



**Frank Pergande** studierte Journalistik an der Universität Leipzig. Er war Mitgründer des „Greifswalder Tagblatts“ und anschließend Redakteur in verschiedenen Lokalzeitungen. 1988 wechselte er in die Politikredaktion der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, für die er heute als politischer Korrespondent der Bundesländer Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern tätig ist.

**Samstag, 11. Juni 2011**

10 bis 17 Uhr

## Teilnehmer

Studierende und Hochschulabsolventen aller Fachrichtungen mit Interesse an gründlich recherchiertem Journalismus. Erste journalistische Arbeitserfahrung ist keine Teilnahmevoraussetzung, aber von Vorteil. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, um einen optimalen Ablauf zu garantieren. Interessenten müssen sich um die Teilnahme bewerben.

## Kosten

Die Teilnahme an der Werkstatt ist kostenfrei.

## Bewerbung

Interesse? So einfach geht's:

1. Gehen Sie auf unsere Homepage [www.hamburgmediaschool.com](http://www.hamburgmediaschool.com), laden Sie dort das Bewerbungsformular für unsere Werkstätten herunter und schicken Sie uns dieses **bis zum 2. Mai 2011** per E-Mail.
2. Wir treffen unter allen Bewerbern eine Auswahl und informieren Sie frühzeitig über unsere Entscheidung.
3. Anschließend bekommen die Teilnehmer eine Aufgabe zugesandt, die sie in Vorbereitung auf die Werkstatt bearbeiten sollen. So kann die Zeit mit dem Dozenten optimal genutzt werden.

## Kontakt

Hamburg Media School  
Finkenau 35  
22081 Hamburg  
Tel. 040 413468-40  
Fax 040 413468-10

E-Mail für Fragen und weitere Informationen:  
[werkstatt@hamburgmediaschool.com](mailto:werkstatt@hamburgmediaschool.com)

## Wir danken der Hamburg Media School Stiftung:

Axel Springer, Bauer Verlagsgruppe, Cinecentrum – Deutsche Gesellschaft für Film- & Fernsehproduktion, Dr. Markus Thielbeer Consulting, FAW Fachverband Aussehenwerbung, Frank Otto Medienbeteiligungsgesellschaft, Ganske Verlagsgruppe, Gruner + Jahr, Handelskammer Hamburg, Hansenet, Hotel Europäischer Hof, Molthan van Loon Communications Consultants, ndF neue deutsche Filmgesellschaft, NDR Media, Polyphon Film- & Fernsehgesellschaft, Rechtsanwälte Eggert Malmendier, RMS Radio Marketing Service, RTL Nord, Spiegel Verlag, Studio Hamburg, Studio Hamburg Serienwerft, TFC Trickompany Filmproduktion, UFA Film & TV Produktion, VDZ Verband Deutscher Zeitschriftenverleger, Verlagsgruppe Madsack, Verlagsgruppe Milchstrasse, VFF – Verwertungsgesellschaft der Film- und Fernsehproduzenten mbH, Warner Bros. Entertainment Germany GmbH, ZDF